

# Alle Trümpfe und ein Joker

TA 10.07.09

Tennis-Bundesliga: Herren 30 des ETC Rot-Weiß erwarten im zweiten Spitzenspiel nun Hannover

Mit Erfolgen sind Gladbach und Hannover näher herangerückt. Die besten Trümpfe, sich die Deutsche Meisterschaft zu holen, besitzen indes nach wie vor die Herren 30 des ETC Rot-Weiß und können diese am Sonntag so gut wie sicher machen.

ERFURT (se).

Mit dem Selbstvertrauen, als einziges Team des Siebenerfeldes alle vier Partien gewonnen zu haben, steht zum Heimfinale wiederum nichts anderes als ein Sieg

zur Debatte. Gleich, ob sich mit Hannover der Dritte ab 11 Uhr an der Martin-Andersen-Nexö-Straße vorstellt.

An ein unliebsames Erwachen bei der Mission der Titelverteidigung glaubt Erfurts Teamchef Andreas Wender im Spitzenspiel jedenfalls nicht. Zu klar scheint das Kräfteverhältnis auch für den Vorjahresmeister aus Thüringen zu sprechen. Vor allem seit die Männer um Spitzenspieler Bohdan Ulihrach dem bisher dreimaligen Meister Gladbach vor zwei Wochen beim 7:2 eine deutliche Niederlage zugefügt hatten.



KRAFTVOLL: Jan Vacek (ETC Rot-Weiß).

Und eben jener HTC erwies sich zuvor beim 6:3 als Stolperstein für die Niedersachsen, die mit Karol Kucera einen international erfahrenen Akteur an vorderster Front anbieten und mit den insgeheimen Sieghoffnungen nach Erfurt kommen. „Theoretisch ist mit einem Erfolg gegen uns wieder alles offen“, weiß Wender, dessen Team im Vorjahr noch in Hannover 4:5 unterlegen war und entsprechend gewarnt ist. Um eine unnötige Niederlage zu vermeiden, wurde vorgesorgt. „Wir spielen mit voller Kapelle“, lässt Wender durchblicken.

Und der 35-Jährige hofft, wenn alles nach Plan läuft, an sechster Position selbst für einen Punkt sorgen zu können. Zwei Einzel hat er bestritten und zwei gewonnen. „Ich will auch keines mehr verlieren“, unterstreicht er. Wohl wissend, dass selbst im Falle einer Teamniederlage am Sonntag kaum etwas anbrennen dürfte. Neben allen Trümpfen durch vier Siege und das beste Matchpunkt-Verhältnis besitzen die Erfurter schließlich noch einen Joker, am letzten Spieltag beim punktlos abgeschlagenen Letzten Schwafheim anzutreten.